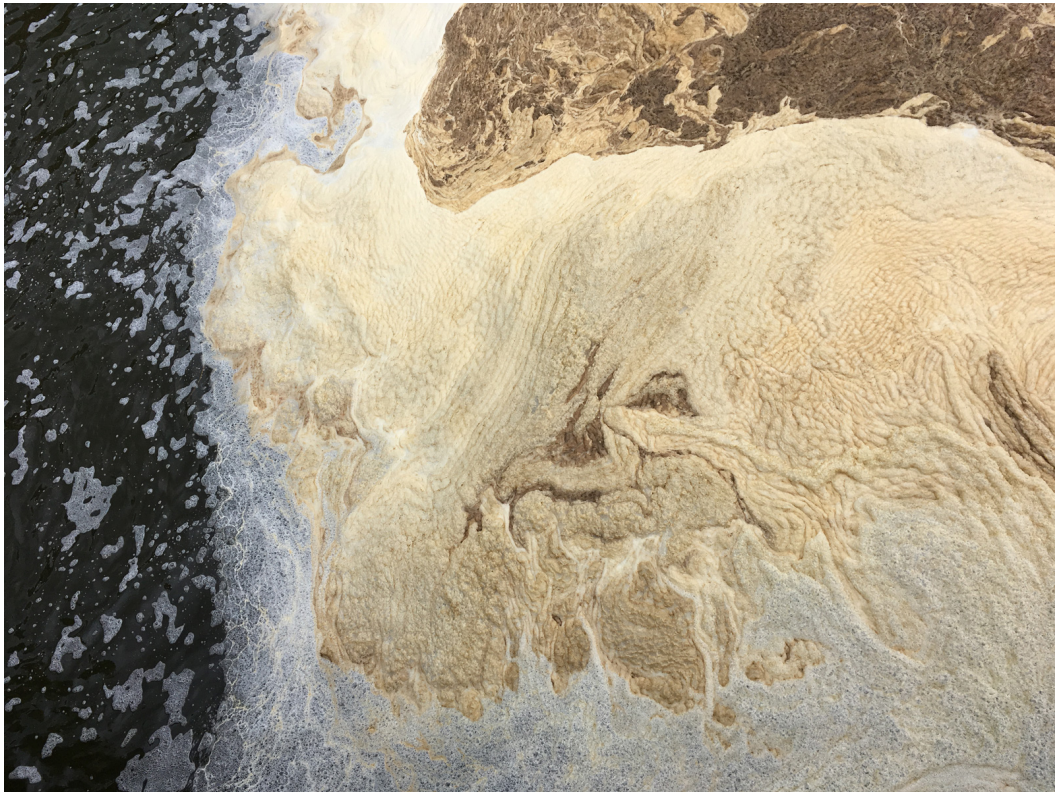


40 J.G
AK

Pressemitteilung
GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Bremen
10.07.2020



GAK Projekte:
Bradley Davies
tidal

Einzelausstellung im GAK Projektraum, kuratiert von Regina Barunke
Laufzeit: 11.07.–30.08.2020

Pressekontakt
Sarah Maria Kaiser
E presse@gak-bremen.de
T +49 421 500 897

Gesellschaft für Aktuelle Kunst

Teerhof 21, D 28199 Bremen +49 421 500 897 office@gak-bremen.de www.gak-bremen.de

Ausstellung

GAK Projekte:

Bradley Davies

tidal

11.07.–19.04.2020

Ein feuchter Keller. Die Wände sind mit Flecken und Verfärbungen überzogen. Sie drängen vom Boden hoch und verdichten sich in den Raumecken zu dunklen und unansehnlichen Akkumulationen. Das einzige kleine Fenster im Raum lenkt den Blick auf die Weser, die unmittelbar an der Außenmauer der GAK entlangfließt und sich mit den Gezeiten hebt und senkt. Die Vermutung liegt nahe, dass aufgrund einer längeren Durchfeuchtung des Mauerwerks Wasser in den Raum eingedrungen sei. Nur zwei Dinge irritieren: An den Wänden finden sich Feuchtigkeitsspuren, doch fehlt der Geruch und das klamme Gefühl von Nässe. Und trotz verschlossenem Fenster ist das Geräusch von Wasser zu hören.

Bradley Davies setzt sich in seiner Arbeit „tidal“ mit dem Projektraum im Untergeschoss der GAK und seiner Nähe zum Wasser sowie dem Element Wasser an sich auseinander. Dabei verwickelt er den*die Betrachter*in in eine Sinnestäuschung. Denn weder ist der Keller feucht, noch besteht unmittelbar Gefahr, dass Wasser eindringt und den Raum flutet. Stattdessen überzieht Davies die Wände in Trompe-l'œil mit feinen Kreide- und Kohlezeichnungen und bildet die typischen Erscheinungsformen eines Wasserschadens nach. Dass er für die Wandmalerei Kreide und Kohle verwendet, hängt auch damit zusammen, dass beide Stoffe Feuchtigkeit absorbieren: Kohle ist ideal zum Trockenhalten feuchter Räume, Kreide bindet Schweiß. Auf diese Weise hält nur der feine Wandüberzug aus Kreide und Kohle die Poren des Raumes geschlossen.

Inmitten der Wandmalereien sind Geräusche von Wasser zu hören, und es offenbart sich die Komplexität und Fremdartigkeit einer sichtbaren und unsichtbaren Welt. Sie zeigen, dass Wasser von Natur aus vielgestaltig und dazu prädisponiert ist, sich materiell zu verändern. Die Tendenz der Formverschiebung mag nicht nur den*die Betrachter*in beunruhigen, sondern auch manche Protokolle, die für die wissenschaftliche Erforschung und geopolitische Organisation des Wassers verwendet werden. Mit Kontaktmikrofon und hochsensiblen Unterwassermikrofon (Hydrophone) nimmt Davies in der Tradition des Field Recording singuläre Klänge auf und fügt sie als Soundcollage wieder zusammen. Die Aufnahmen entstanden in und im Umkreis von Bremen, sowie in Köln und Tanger. „Doing the sound recordings is a way for me to do similar to what the stain, damp or mould would do, to bring the outside inside. Also, I have been mostly recording places I and others perhaps wouldn't normally get to see, or even using hydrophones and contact microphones to tap into worlds that are partially invisible to us.“, so der Künstler. Mit dem Wissen um jene Orte, die Davies in der Ausstellung und im Onlinearchiv von radio aporee preisgibt, entstehen beim Zuhören des Wassers neue, innere Bilder, die sich mit den sichtbaren Spuren an den Wänden verbinden und vergangene und zukünftige Geschichten erzählen.

40 J.G AK

GAK-Projekte ist eine Ausstellungsreihe anlässlich des 40-jährigen Bestehens der GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst.

Mit freundlicher Unterstützung von
Beate + Hartmut Schaefers Stiftung

Mit den folgenden Links können Sie sich die Field Recordings von Bradley Davies anhören:

Hastedter Osterdeich 230, 28207 Bremen, Germany / Hydroelectric power plant
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50168>

Hastedter Osterdeich 224, 28207 Bremen, Germany / High pressure water outlet at the hydroelectric power plant.
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50171>

Hastedter Osterdeich 230, 28207 Bremen, Germany / Metal enclosure
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50174>

Konsul-Smidt-Straße 90, 28217 Bremen, Germany / Echoey tunnel
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50173>

Konsul-Smidt-Straße 8T, 28217 Bremen, Germany / Jangling masts
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50172>

Unnamed Road, 28777 Bremen, Germany / Valentin bunker, birds
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50175>

Unnamed Road, 28777 Bremen, Germany / Dripping water
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50176>

Sürther Leinpfad, 50997 Köln, Germany / The humming engine of a barge passing.
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50177>

Unnamed Road, 51063 Köln, Germany / Hydrophone recording barge boat docking.
<https://aporee.org/maps/?loc=47982&m=satellite>

Route des Grottes d'Hercule, Tanger, Marocco / Caves of Hercules
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50178>

168-244 Blvd. Mohamed VI, Tanger, Marocco / البلدي الشاطئ (Plage municipale)
<https://aporee.org/maps/work/?loc=50179>

40 J.G AK

Über den Künstler

Bradley Davies

geboren 1990 in London, lebt in Köln

Ausbildung

2014–2017 Städelschule, Hochschule für Bildende Künste, Frankfurt

2009-2012 Glasgow School of Art

2008 BTEC City College Brighton & Hove

Residencies und Auszeichnungen (Auswahl)

2018 Studio Grant, Kölnischer Kunstverein, Köln

2017 Künstlerhilfe Frankfurt e.V. Stipendium (Peter Gorschlüter)

2016 Landwirtschaftliche Rentenbank-Preis, Städelschule Rundgang

Einzelausstellungen

2020 tidal, GAK Projekte, Bremen

2019 Broadley Speaking, Neue Alte Brücke, Frankfurt

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2019 Get Some Head Space, Ralph's, Amsterdam

Köln um Halb Acht, Temporary Gallery, Köln

2018 Nothing will be as before, Tanya Leighton, Berlin

Keeping up appearances, Neuer Essener Kunstverein, Essen

Human Interest, Jochen Hempel, Berlin

2017 Souvenir, Alto Refugio, La Paternal, Buenos Aires

After the fact. Propaganda 2001 – 2017, Lenbachhaus, München

Stars, 12 Star Gallery at Europe House, London

2016 This is just a hall, One Foot in Door, Frankfurt

2015 Stuffing, Johan, Frankfurt

2014 Romantic Possibilities In Modern Flats, 42 Leven St, Glasgow

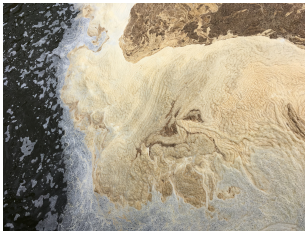
2013 Walk On: From Richard Long to Janet Cardiff – 40 Years of Art

Walking, Northern Gallery for Contemporary Art, Sunderland, The

Plymouth City Museum & Art Gallery, Plymouth

2012 Hot Air, Studio 41, Glasgow

Pressebilder
GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Bremen
10.07.2020



GAK_20Davies.jpg

Bradley Davies, 2020.



GAK_20Davies_VonDenDriesch_01.jpg

Alle:
Bradley Davies
tidal, 2020
Rauminstallation: Wandmalerei; Kreide,
Kohle, Pigmente
Fieldrecordings; 21:23 min, Loop
Fotos: Franziska von den Driesch



GAK_20Davies_VonDenDriesch_02.jpg



GAK_20Davies_VonDenDriesch_03.jpg



GAK_20Davies_VonDenDriesch_04.jpg

40 J.G AK



GAK_20Davies_VonDenDriesch_05.jpg

Bitte kontaktieren Sie uns für die Zusendung von druckfähigem Bildmaterial.